In stillem Gedenken an

Nikolaus Riedl

gestorben am 30. November 2022

Dagmar Neuhöfers

schrieb am 7. Dezember 2022 um 13.09 Uhr

Liebe Familie Riedl,

es fehlen uns die Worte als Eltern und Bruder, die diesen traurigen Verlust begreiflich machen können.
Wir sind in Gedanken bei euch und fühlen euren Schmerz.
Gerne denken wir an Nikolaus und seine ruhige und angenehme Art als Mitschüler von Lukas zurück.
Gott gebe euch die Kraft den Schmerz er ertragen und euch weiter begleiten.
Nikolaus wir wünschen dir Frieden und Segen wo du jetzt bist und auf uns wartest und herabschaust.

unser aufrichtiges Mitgefühl
Fam. Neuhöfers-Winter mit Mitschüler Lukas

Hannes Bacher

schrieb am 6. Dezember 2022 um 12.39 Uhr

Liebe Familie !

Zutiefst erschüttert habe ich die Nachricht vom Tode Nikolaus` erfahren müssen.

So oft haben wir miteinander gesprochen, ich versucht, ein bißchen aus meiner Erfahrung zu vermitteln und weiterzugeben, so wie die Alten die Jungen zur Seite nehmen um sie vor negativen Erfahrungen zu schützen.

Wir müssen dennoch immer daran denken, dass wir einen eigenen Lebensplan haben, den wir beschreiten müssen, der uns zu einem gewissen Teil auch vorgegeben ist. Ich freue mich in aller Trauer, dass ich Nikolaus ein kleines Stückchen begleiten durfte.

Birgit Adametz-Seitz
schrieb am 6. Dezember 2022 um 10.43 Uhr

Liebe Romana, lieber Klaus , lieber Anton und liebe Viky,

Festhalten was man nicht halten kann,
begreifen wollen was nicht zu begreifen ist,
jedoch die Liebe zu ihm im Herzen weiter tragen
bis in alle Ewigkeit.

Es gibt keine Worte die den Schmerz beschreiben oder auch lindern könnte. Wir wünschen und senden euch alle Kraft und Energie der Welt diese schwere Zeit zu überstehen.

Birgit und Daniela Harlander

Rita Brötzner
schrieb am 5. Dezember 2022 um 19.59 Uhr

Liebe Romana, lieber Klaus mit Familie,

tief erschüttert und mit Tränen in den Augen sitze ich hier, versuche tröstende Worte für euch zu schreiben ...
Worte die niemals ausreichen werden um den unsäglichen Schmerz zu beschreiben den Eltern erleiden wenn ein Kind gehen muss ...
... wenn man nur mehr eine Leere fühlt, eine tiefe Trauer,
die bleiben wird, sich ändern wird, ein Teil eures Lebens wird ..

Unsere Gedanken sind bei euch und ich wünsche mir so sehr, dass Sie zumindest ein kleines bisschen Trost spenden

Unser aufrichtiges und tief empfundenes Mitgefühl
Rita Brötzner und Harald Fuchs
und Fam. Georg und Rita Reischl

Nachbarn Claudia, Hermann, Marco Ziller
schrieb am 5. Dezember 2022 um 13.18 Uhr

Liebe Familie Riedl,
zutiefst bestürzt und erschüttert nahmen wir die Nachricht über das Ableben Eures Sohnes Nikolaus auf.
Unser aufrichtiges Beileid wollen wir hier aussprechen.
Wir wünschen Euch für die schwere traurige Zeit viel Kraft und Zuversicht.

Claudia, Hermann und Marco

Ursula Lurger
schrieb am 4. Dezember 2022 um 13.54 Uhr

Liebe Romana, lieber Klaus!

In dieser Zeit der Stille und des Abschlieds scheint es dass die Sonne ihren warmen Schein verliert und man nur noch hofft, dass die Zeit es vermögen kann, den unsäglichen Schmerz zu lindern.
Das Ableben eures Sohnes hat mich erschüttert. Wenn ich an Nico zurückdenke, habe ich einen klugen, aufgeweckten, jungen Mann vor mir. Genau so werde ich ihn auch in Erinnerung behalten.

Euch und eurer Familie wünsche ich auf diesem Wege alles Gute und viel Kraft und Energie für die nächste Zeit

Ursula Lurger, Lehrerin an der LFS Kleßheim

Joachim und Barbara, Magdalena und Rebecca Huber
schrieb am 4. Dezember 2022 um 13.50 Uhr

Liebe Romana, lieber Klaus, liebe Viki, lieber Anton,
wir sind unendlich traurig, dass Niko diese Welt so früh verlassen hat.
In diesen schweren Stunden fühlen und trauen wir gemeinsam mit euch.
Vielleicht lindert es euren tiefen Schmerz ein bisschen, dass Niko uns allen nur vorangegangen ist. Denn irgendwann werden wir uns alle wiedersehen und wieder vereint sein. Daran glauben wir zumindest ganz fest!

Seid umarmt und getragen in eurer Trauer und eurem Schmerz von Joachim und Barbara und Magda und Becca

Karin und christian haslauer
schrieb am 3. Dezember 2022 um 17.47 Uhr

Alles hat seine Zeit.
Die zeit der Freude
Eine Zeit der Stille
Eine zeit der Schmerzen
Der Trauer und eine Zeit
DER DANKBAREN ERINNERUNG.

Romana Klaus viktoria und Anton
Unser aufrichtiges Beileid
Nikolaus hat seinen Frieden gefunden
Und unsere Tränen bringen ihm Glück.
In Eurem Herzen lebt er weiter.
Viel Kraft
Karin und Christian

Gabi Fürhapter
schrieb am 3. Dezember 2022 um 12.36 Uhr

Liebe Romana lieber Klaus!

Die Nachricht vom Ableben Eures Sohnes hat mich tief erschüttert.
Es ist so furchtbar, wenn ein junger im Leben stehender Mensch so früh gehen muss.

Ich wünsche Euch ganz viel Kraft und Stärke in dieser schweren Zeit!
Gabi

Katharina Huber
schrieb am 3. Dezember 2022 um 12.01 Uhr

Liebe Romana, lieber Klaus, liebe Angehörigen,

toef erschüttert habe ich die Nachricht vom Ableben Nikos gehört. Ich möchte euch mein herzliches Beileid aussprechen und wünsche ich viel Kraft für diese schwierige Zeit! Ich bin mir sicher, dass es ihm gut geht, dort wo er jetzt ist.

Florian Huber
schrieb am 3. Dezember 2022 um 11.41 Uhr

Tief erschüttert haben wir die Nachricht vom Tod unseres Kameraden Nikolaus Riedl vernommen. Unsere Gedanken sind in dieser schweren Stunde vor allem bei seiner Familie. Wir werden Nikos fröhliche und hilfsbereite Art nie vergessen.
Feuerwehrjugend der Gemeinde Wals-Siezenheim

Alexandra + Georg
schrieb am 2. Dezember 2022 um 22.08 Uhr

Fußspuren im Sand
Eines Nachts hatte ich einen Traum:
Ich ging am Meer entlang mit meinem Herrn.
Vor dem dunklen Nachthimmel erstrahlten,
Streiflichtern gleich, Bilder aus meinem Leben.
Und jedesmal sah ich zwei Fußspuren im Sand,
meine eigene und die meines Herrn.

Als das letzte Bild an meinen Augen vorübergezogen
war, blickte ich zurück. Ich erschrak, als ich entdeckte,
dass an vielen Stellen meines Lebensweges nur eine Spur
zu sehen war. Und das waren gerade die schwersten
Zeiten meines Lebens.

Besorgt fragte ich den Herrn:
"Herr, als ich anfing, dir nachzufolgen, da hast du
mir versprochen, auf allen Wegen bei mir zu sein.
Aber jetzt entdecke ich, dass in den schwersten Zeiten
meines Lebens nur eine Spur im Sand zu sehen ist.
Warum hast du mich allein gelassen, als ich dich am
meisten brauchte?"

Da antwortete er:
"Mein liebes Kind, ich liebe dich und werde dich nie
allein lassen, erst recht nicht in Nöten und Schwierigkeiten.
Dort wo du nur eine Spur gesehen hast,
da habe ich dich getragen."

In tiefer Anteilnahme!